

Jugendförderungszentrum Gardelegen e. V.

Tannenweg 17
39638 Gardelegen



Telefon: (03907) 80 18-0
Fax: (03907) 80 18-28
E-Mail: kontakt@jfz-ga.de
Internet: www.jfz-ga.de

Jugendförderungszentrum Gardelegen e. V.



Gardelegen, den 4.7.2022

Pressemitteilung Gardelegen ist „Engagierte Stadt“

Wir sind Engagierte Stadt und darauf können wir gemeinsam als Bürger*innen der Hansestadt Gardelegen stolz sein. Doch schon bei bzw. nach der Bewerbung sind wir gefragt wurden, wie geht es denn nun weiter. Festhalten sollte man wohl als erstes, dass es bisher für das Programm keine finanziellen Landes-und/oder Bundesmittel für die Arbeit vor Ort gibt. Vielmehr ist die Arbeit in diesem Programm eine Plattform, die zugleich viele Möglichkeiten zum Austausch, zur Entfaltung und Entwicklung bietet. Wir haben uns als Jugendförderungszentrum Gardelegen e.V. gemeinsam mit der Hansestadt Gardelegen, vertreten durch unsere Bürgermeisterin Mandy Schumacher, und weiteren Partnern wie den Vereinen „Ipse Excitare“, dem Förderverein „Historische Region Lindstedt e.V.“, den „Pfeifferschen Stiftungen“, der „Stiftung Zukunft Altmark“ in Zichtau“, dem Biosphärenreservat Drömling und dem Industriebetrieb NTN Antriebstechnik GmbH beworben. Schon diese Vielfalt stellt eine Besonderheit dar, denn für eine Antragsstellung wäre diese gesellschaftliche Vielfalt nicht notwendig gewesen. Doch wir wollten von Anfang an zeigen, dass wir als Hansestadt Gardelegen einen gemeinsamen Weg verfolgen und ausreichend Potential für übergeordnete gute Zusammenarbeit bei uns bereits vorhanden sind. Mit dem Konzept ist es uns gelungen als einzige Ostdeutsche Stadt in diesem Jahr als Engagierte Stadt in das Programm aufgenommen zu werden. Und nicht nur das, wir haben laut Jury ein überragendes Konzept eingereicht. In diesem Kontext waren wir am 2 Juli 2022 in Stendal beim 11. Jubiläum der Gründung der Freiwilligen-Agentur und 7 Jahre „Engagierte Stadt“ eingeladen und nutzten die Gelegenheit, uns als Träger und als Engagierte Stadt mit einigen Fakten zur Hansestadt Gardelegen mit seinen regionalen Besonderheiten als drittgrößte Stadt Deutsch-

lands und dem bereits vorhandenen Netzwerk innerhalb unserer Einheitsgemeinde vorzustellen.

Mit weiteren anwesenden Engagierten Städten aus Naumburg, Dessau und Wittenberg konnten wir bei dieser Veranstaltung schon in den fachlichen Austausch treten und wollen uns nun regelmäßig treffen, um noch mehr von- und miteinander zu lernen. Wir starten demnach mit viel ehrenamtlichen Engagement in die gemeinsame Arbeit, deren Umsetzung sich schrittweise entwickeln wird, weil es bereits viele engagierte Bürger*innen in Gardelegen gibt.

Für den Herbst planen wir im JFZ-LIW Saal eine öffentliche Auftaktveranstaltung. Bei dieser Gelegenheit können sich alle Bürger*innen über das Programm und dessen grundlegenden Fokus auf mehr Beteiligung, Mitbestimmung, Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement informieren und für sich entdecken, wie sie bei uns mitwirken können.

Auf Bundesebene wird das Netzwerkprogramm »Engagierte Stadt« seit Februar 2022 von diesen Partnern getragen: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bertelsmann Stiftung, Breuninger Stiftung, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt, Joachim Herz Stiftung, Körper-Stiftung und Robert Bosch Stiftung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vernetzen sich in städteübergreifenden Partnerschaften, lernen von- sowie miteinander und werden in ihrer Arbeit vor Ort durch professionelle Prozessberatung unterstützt. Das Netzwerk bietet ein breites Angebot an Austausch, Qualifizierung, Strategieberatung und der Zusammenarbeit der Engagierten Städte untereinander.

Über den Link Engagierte Stadt ist unser Profil demnächst online einzusehen. Die Verlinkung findet man auf der Homepage der Hansestadt Gardelegen und der des JFZ Gardelegen. Schauen Sie doch gerne mal rein und informieren sich über unsere Ziele.

Monique Grothe

Mitarbeiterin im Jugendförderungszentrum Gardelegen e.V.

